

# Nicht nur politisch ein Spaß

„Gemeinsam lachen“ brachte gleich mehrere Kabarettisten auf die Bühne in der Badestadt

VON WIEBKE HUCK

## BAD SOODEN-ALLENDORF.

Wie wird man zur Bundeskanzlerin? Im Fall von Lothar Bölck ganz einfach: Jacke andersherum an, Hände zur Raute gelegt und die Lippen leicht verkniffen. Der Kabarettist machte am Sonntag Nachmittag den Anfang beim Kabarett-Festival im Kultur- und Kongress Zentrum in Bad Sooden-Allendorf. Er findet sich in der Rolle von Angela Merkel nicht korrupt sondern „moralisch

HNA

## Szene, Kunst, Kultur

flexibel“ und alle anderen „verhaltensoriginell“ oder schlicht bekloppt. Aber nicht nur auf die Merkel hatte es Lothar Bölck abgesehen, auch Steinmeier und Gabriel bekamen ihr Fett weg. Als Bölcks Handy klingelt und dabei ein Pups-Geräusch ertönt „Den Klingelton hat mir mein Enkel eingerichtet“ findet Bölck das passend, denn der Bundestag ist dran. Den wimmelt er allerdings schnell ab, denn wer will schon hören was die alle so zu sagen haben?

Ein zweiter Höhepunkt war der Auftritt von Thomas Frei-

tag. Seit 40 Jahren im Geschäft und noch genauso zynisch und scharfsinnig wie eh und je. Er liest aus dem Tagebuch eines Rentners, der sich erst motiviert auf sein Rentnerdasein freut, vor hat Vogelhäuschen zu bauen und den Rasen zu mähen, 28 Vogelhäuschen später allerdings schon Drohbriefe von den Spatzen in seinem Garten erhält denen sein Verhalten peinlich ist und letztendlich aus lauter Langweile mit einer Hand voll Türken und angeklebtem Schnauzbart auf dem Arbeitstrich landet. Von der deutschen Rentenversicherung fühlt er sich schikaniert, denn die wollen immer mehr Nachweise: „Ich habe alle Belege aufgehoben“, so Freitag. Und weiter: „Die von der Straßenreinigung, der Krankenkasse und wie heißen nochmal die mit dem Müll? Ach ja. GEZ.“

## Die blaue Hortensie

Weniger politisch aber nicht weniger lustig wurde es beim Auftritt von Erik Lehmann von der Dresdner Herkules Keule. Mit ausgeprägtem sächsischen Dialekt, man musste schon genau hinhören, erzählt er als Uwe Wallich von der verrückten Welt der Kleinanzeigen im Internet und schafft es tatsächlich, 20



Gemeinsam lachen: Zwischen den Kabarett-Beiträgen unterhielt Moderator, Schauspieler und Musik-Comedian, Lars Redlich, das Soodener Publikum.

Foto: Huck

Minuten von einer blauen Gartenhortensie zu erzählen, ohne dass es auch nur für einen Moment langweilig wird. Der Hobbygärtner fühlt sich von „psychopathischen, minderbegabten Klappspaten umgeben“ und meint er sei der „einzigscht Normale“. Er erzählt von Anja, die ihn auf

Grund seiner Verkaufsanzeige anruft und wissen möchte, welche Farbe die blaue Gartenhortensie hat und ob die wohl zur grünen Sitzecke ihrer Mutter passt. Weil er sich auf den Arm genommen fühlt fragt er zurück: „Welche Farbe hat denn die grüne Sitzecke deiner Mutter?“ Anjas Ant-

wort: „Gestreift.“ Zwischen durch unterhielt Moderator, Schauspieler und Musik-Comedian, Lars Redlich das Publikum, er zeigte seine weibliche Seite, sang ein Medley aus „Fever“, „Single Ladies“, „A Natural Woman“ und „Atemlos“ und gestaltete die Umbauphasen sehr unterhaltsam.